

GUTRATER RITTERSCHAFT ZUE HOHENWERFEN:

## Romantischer Abend auf Gruttenstein



Gut gelaunt und erwartungsvoll waren am 10. Tag im Nebelmond knapp über fünfzig Recken, Burg- und Freifrauen, Knappen, Pilgrime und profane Gäste auf Burg Gruttenstein in Bad Reichenhall angesprengt, galt es doch, das „Romantische Kapitel“ zu feiern.

Eingeleitet wurde das Fest mit Musik des Duos „Greenleaves“, namentlich Barde Hieronymus und Harfenistin Anna, zu denen sich aber gleich Pilgrim Norbert gesellte. So war denn aus einem Duo ein Trio geworden.

Zeremoniar Artur von Polheim und Wartenburg, zum ersten Mal in diesem Amte, rief zum Kapitel und bat den Cancelarius, die anwesenden Gäst' zu vermelden. Namentlich vorgestellt wurden die Sassen der angesprengten Ritterbünde, so da gekommen waren:

Die Burgritterschaft der Falkensteiner auf Caprun, der Frundsberger Ritterbund zue Monachia, die Khuenburger Ritterschaft zue Werfen, die Freie Ritterschaft zue Waxenberg, die Grenzwacht sowie zwei Spielleut' des Ensembles „Saltarello“ und die Familie der Burgherrin Brigitta von Gruttenstein. Allesamt wurden sie von Großmeister Wulf Scheller zue Urstayn gar herzlich willkommen geheiß. In Anbetracht der lauterer Gesinnung der Anwesenden verkündete der Großmeister die „Urfehde“.

Der Cancelarius verlas eingelangte Ladschriebe und gab die Kapiteldevise bekannt. Mit einem Lied klang der erste Teil des Kapitels aus und es wurde zur Atzung gerufen. Enten- und Gänsebraten mit Blaukraut und Knödel dufteten gar verlockend aus der Burgküche, dass einem das Wasser im Munde zusammenlief! ⇨